

# Einwohnergemeinde **Krattigen**



## Gemeindeinformation 2014/1

Liebe Krattigerinnen  
 Liebe Krattiger

Der Kanton Bern hat gewählt. Wird alles neu oder bleibt es beim Alten? Muss sich etwas ändern? Wie auch immer – das Volk hat gewählt, also jeder Dritte hat gewählt...

Die Wahlbeteiligung in Krattigen lag mit 33.91% zwar leicht höher als diejenige im ganzen Kanton mit 32.1%. Die Wahlen interessieren die meisten Berner nicht. Die Beteiligung an Grossratswahlen ist in den letzten 40 Jahren um über 15% gesunken. Viele geben ihre Stimme bei den Nationalratswahlen ab, aber lassen die Kantonswahlen ausser Acht. Wären jedoch für uns nicht genau dies sehr wichtige Wahlen? Wir brauchen gute Vertreterinnen und Vertreter, welche sich für die Anliegen unserer Gemeinde und unserer Region in Bern einsetzen.

Verzichten die Bürgerinnen und Bürger auf die Wahl, weil sie mit der Politik der Regierung einverstanden sind? Ist das Wahlsystem zu kompliziert? Ist die Flut der Inserate zu erdrückend oder sind die ganzen Männer- und Gemischtenchöre, die sich an Strassenrändern vor den Wahlen postieren eher abschreckend als hilfreich? Oder kann es wirklich die Lösung sein, wenn versucht wird, die Wahlbeteiligung zu erhöhen, indem wie in einer Nachbargemeinde die Bürgerinnen und Bürger mit einer Verlosung zur Urne gelockt werden?

Oder ist das Interesse doch grösser als es scheint?

Selbst konnte ich nach den Wahlen feststellen, dass am Stammtisch Diskussionen über rechte und linke Mehrheiten im Kantonsparlament geführt wurden. Eifrig wurde darüber debattiert, ob nun die richtigen Volksvertreter gewählt worden sind, welche unsere Anliegen künftig im Rathaus einbringen sollten. Solche Stammtisch-Diskussionen sind für die Beteiligten sicher spannend, aber ändern nichts, wenn die Wahlunterlagen direkt im Altpapier landen.

Wie auch immer – wir können und dürfen wählen, davon sollten und müssten wir Gebrauch machen! Nur wenn wir unser Stimm- und Wahlrecht wahrnehmen, sind wir Teil einer funktionierenden Demokratie und können Veränderungen bewirken oder Bewährtes beibehalten.

Gerne lasse ich mich überzeugen, dass das Interesse an unseren Gemeindegeschäften grösser ist und werde mich über eine rege Beteiligung an der Frühjahrs-Gemeindeversammlung freuen. Schwerpunkt der Versammlung vom 4. Juni wird wie üblich die Genehmigung der Jahresrechnung bilden.

Zur Gemeindeversammlung und zum anschliessenden gemeinsamen Apéro darf ich Sie herzlich einladen.

Christian Kummer  
 Gemeinde- und Gemeinderatspräsident

# **Botschaft**

**zur Gemeindeversammlung vom Mittwoch, 4. Juni 2014  
20.00 Uhr, Gemeindesaal Krattigen**

## **Traktanden**

1. Jahresrechnung 2013
  - 1.1 Kenntnisnahme Nachkredite
  - 1.2 Genehmigung Nachkredite
  - 1.3 Beschluss Jahresrechnung 2013
2. Mehrzweckgebäude Krattigen; Sanierung Flachdach – Genehmigung Projekt und Verpflichtungskredit
3. Reglement für die Gemeindeausgleichskasse Krattigen – Ausserkraftsetzung
4. Abrechnung Verpflichtungskredite - Kenntnisnahme
  - 4.1 öffentliche Beleuchtung – Übernahme Anlagekapital
  - 4.2 Sauberabwasserleitung Schüpfgasse-Dorfstrasse
5. Verschiedenes

## **Aktenauflage**

Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 4. Juni 2014 wird spätestens 7 Tage nach der Versammlung während 30 Tagen öffentlich aufliegen. Während der Auflage kann schriftlich Einsprache beim Gemeinderat erhoben werden. Der Gemeinderat entscheidet über die Einsprachen und genehmigt das Protokoll.

## **Rechtsmittel**

Gegen Beschlüsse der Gemeindeversammlung kann innert 30 Tagen (in Wahlsachen innert 10 Tagen) nach der Versammlung schriftlich und begründet Beschwerde beim Regierungstatthalteramt Frutigen-Niedersimmental eingereicht werden. Festgestellte Verfahrensmängel müssen an der Gemeindeversammlung direkt gerügt werden (Art. 49 a Gemeindegesetz).

## **Stimmrecht**

An der Versammlung ist stimmberechtigt, wer am 4. Juni 2014 das 18. Altersjahr zurückgelegt hat, in kantonalen Angelegenheiten stimmberechtigt und seit mindestens 3 Monaten in der Gemeinde angemeldet ist.

## **Einladung und Apéro**

Der Gemeinderat freut sich, viele interessierte Stimmberechtigte an der Versammlung begrüssen zu dürfen. Im Anschluss an die Versammlung wird ein Apéro offeriert.

## **Traktandum 1**

### **Jahresrechnung 2013**

Die Jahresrechnung der Gemeinde Krattigen schliesst per 31.12.2013 wie folgt ab:

#### **Ergebnis vor Abschreibungen**

Aufwand	Fr.	4'415'081.09
Ertrag	Fr.	4'794'519.75
Ertragsüberschuss brutto	Fr.	<u>379'438.66</u>

#### **Ergebnis nach Abschreibungen**

Ertragsüberschuss brutto	Fr.	379'438.66
Harmonisierte Abschreibungen	Fr.	288'015.35
<b>Ertragsüberschuss vor übrigen Abschreibungen</b>	<b>Fr.</b>	<b>91'423.31</b>
Übrige Abschreibungen (freiwillig - nicht budgetiert)	Fr.	141'423.31
<b>Aufwandüberschuss</b>	<b>Fr.</b>	<b><u>50'000.00</u></b>

#### **Vergleich Rechnung-Voranschlag**

Aufwandüberschuss Laufende Rechnung	Fr.	50'000.00
Aufwandüberschuss gemäss Voranschlag	Fr.	183'130.00
<b>Besserstellung gegenüber dem Voranschlag</b>	<b>Fr.</b>	<b><u>133'130.00</u></b>

Die Rechnung schliesst nach übrigen, freiwilligen Abschreibungen nach wie vor deutlich besser ab als geplant.

Der Aufwandüberschuss wird dem Eigenkapital belastet. Stand per 31.12.2013:

**Fr. 1'200'000.00** (entspricht 10 Steueranlagezehnteln).

Positiv beeinflusst haben das Ergebnis der Jahresrechnung 2013:

- Mehrertrag Einkommenssteuern
- Mehrertrag Truppenunterkunft
- Mehrertrag Quellensteuern
- Positive Forstrechnung EG Krattigen
- Div. Minderaufwand (verschiedene Unterkonten, Defizitbeitrag Skilift)

Negativ ausgewirkt haben sich:

- Nicht budgetierte, freiwillige übrige Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen
- Lohnaufwand Bauverwaltung (teilweise durch Rückerstattungen kompensiert)
- Schulgeld an andere Gemeinden
- Mehraufwand Liegenschaftsunterhalt Schule

## Laufende Rechnung Vergleich zum Voranschlag nach Funktionen

0 Allgemeine Verwaltung	Rechnung 2013		Voranschlag 2013		Rechnung 2012	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	675'770.41	127'262.47	628'200.00	80'900.00	624'929.96	89'730.95
Nettoaufwand		548'507.94		547'300.00		535'199.01
<b>Schlechter gegenüber Voranschlag</b>	<b>1'207.95</b>					

- Weniger Aufwand für externe Revisionsbegleitung als budgetiert
- Minderaufwand Kurse, Weiterbildung und übriger Personalaufwand Gemeinderat
- Lohnkosten über dem Budget (Nachfolgeorganisation Bauverwaltung)
- Mehraufwand Kurse und Weiterbildung (Bauverwaltung)
- Minderaufwand Porto, Telefon, Gebühren
- Mehraufwand allg. Verwaltungsaufwand (Abschluss Arbeitsplatzbewertung)
- Mehrertrag div. Rückerstattungen (Überschussbeteiligung Helsana)
- Mehrertrag aus Entschädigungen der Burgergemeinde, von Krattigen Tourismus und der Einwohnergemeinde Leissigen (decken Teile der Mehrkosten bei Bau- und Gemeindeverwaltung)
- Minderaufwand Anschaffungen und Liegenschaftsunterhalt
- Mehrertrag aus Vermietung der Sitzungszimmer an die Armee

1 Öffentliche Sicherheit	Rechnung 2013		Voranschlag 2013		Rechnung 2012	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	166'812.45	236'469.95	106'410.00	118'540.00	173'320.95	152'535.69
Nettoertrag/ Nettoaufwand	69'657.50		12'130.00			20'785.26
<b>Besser gegenüber Voranschlag</b>		<b>57'527.50</b>				

- Mehrertrag Kanzlei- und Baubewilligungsgebühren
- Entschädigungen für Truppenunterkunft und Zivilschutzanlage deutlich über dem Budget
- Fondsentnahme für die Nachrüstung der Feuerwehr nicht budgetiert
- Mehraufwand RFO Aeschi-Krattigen (neue Führung und Organisation)

2 Bildung	Rechnung 2013		Voranschlag 2013		Rechnung 2012	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	993'447.77	347'298.83	907'205.00	296'990.00	730'646.98	182'228.70
Nettoaufwand		646'148.94		610'215.00		548'418.28
<b>Schlechter gegenüber Voranschlag</b>	<b>35'933.94</b>					

### **Kindergarten, Primarstufe und Sekundarstufe**

- Mehraufwand Lehrerbesoldung Kindergarten und Primarschule
- Minderaufwand Schul-, Lehr- und Büromaterial sowie Unterhalt Mobiliar und Maschinen
- Mehraufwand Schulgeld an andere Gemeinden (Beitrag IBEM und externer Schulbesuch)
- Erhöhung interne Verrechnung für die Führung des Schulsekretariates
- Rückerstattung Beitrag Schülerin mit Wohnsitz ausserhalb der Gemeinde nicht budgetiert
- Schülerbeiträge Primarschule über dem Budget
- Aufwand für Schulgeld OSS Aesch-Krattigen über dem Budget

### **Schulliegenschaften**

- Lohnkosten über dem Budget (unfallbedingter Ausfall des Hauswirts – Rückerstattungen Taggelder beachten)
- Liegenschaftsunterhalt höher als geplant (Geländererhöhung, Teerung Fussweg)
- Rückerstattungen Taggelder nicht budgetiert
- Verrechneter Ertrag höher als budgetiert

3 Kultur und Freizeit	Rechnung 2013		Voranschlag 2013		Rechnung 2012	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	80'676.30	24'881.30	90'335.00	19'000.00	101'917.15	18'415.40
Nettoaufwand		55'795.00		71'335.00		83'501.75
<b>Besser gegenüber Voranschlag</b>		<b>15'540.00</b>				

- Rasenunterhalt Lido nicht ausgeführt (fällt später an)
- Verrechnungsaufwand Werkhof liegt unter dem Budget
- Nicht budgetierte Anschaffungen Spielplatz getätigt (Zaun und Tor)

4 Gesundheit	Rechnung 2013		Voranschlag 2013		Rechnung 2012	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	4'523.35	-	5'500.00	-	7'348.80	2'000.00
Nettoaufwand		4'523.35		5'500.00		5'348.80
<b>Besser gegenüber Voranschlag</b>		<b>976.65</b>				

- Keine Untersuchungskosten Schularzt

5 Soziale Wohlfahrt	Rechnung 2013		Voranschlag 2013		Rechnung 2012	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	722'846.05	7'114.50	791'450.00	16'200.00	785'711.20	21'985.25
Nettoaufwand		715'731.55		703'250.00		763'725.95
<b>Schlechter gegenüber Voranschlag</b>	<b>12'481.55</b>					

- Alimentenbevorschussung und Inkassohilfe ab 01.01.2013 via Soziale Dienste Spiez
- Gemeindeanteil Lastenausgleich Sozialhilfe fiel höher aus als geplant

6 Verkehr	Rechnung 2013		Voranschlag 2013		Rechnung 2012	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	468'315.05	181'425.60	480'100.00	171'500.00	434'266.30	174'546.05
Nettoaufwand		286'889.45		308'600.00		259'720.25
<b>Besser gegenüber Voranschlag</b>		<b>21'710.55</b>				

- Nicht budgetierte Anschaffungen getätigt (Flachmulde für Entsorgung Wischgut, EDV und Internetanbindung Werkhof)
- Energiekosten für Strassenbeleuchtung deutlich unter den Budget- und Vorjahreswerten
- Strassenunterhalt höher als budgetiert
- Miet- und Benützungskosten tiefer als geplant (rückwirkende Übernahme Strassenbeleuchtung)
- Kein Defizitbeitrag an die Skilift Aeschiallmeind AG (Budget Fr. 10'000.00)

7 Umwelt / Raumordnung	Rechnung 2013		Voranschlag 2013		Rechnung 2012	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	750'917.65	717'478.40	888'730.00	850'280.00	734'116.45	699'512.20
Nettoertrag/ Nettoaufwand		33'439.25		38'450.00		34'604.25
<b>Besser gegenüber Voranschlag</b>		<b>5'010.75</b>				

#### Wasserversorgung

Die Wasserversorgung schliesst mit einem **Aufwandüberschuss von Fr. 5'768.20** ab (Fr. 11'568.20 schlechter als geplant). Dieser Aufwandüberschuss wird dem Eigenkapital der Spezialfinanzierung entnommen:

#### **Stand Eigenkapital Wasserversorgung neu Fr. 699'604.40.**

Die Löhne liegen unter dem Budget und sind mit dem Vorjahr vergleichbar. Der Netzerhalt fällt infolge div. Wasserleitungsbrüche höher aus als geplant. Der Erlös (Grundgebühren, Wasserzins) liegt rund Fr. 8'000.00 über dem Voranschlag.

Abwasserentsorgung

Die Abwasserbeseitigung schliesst mit einem **Ertragsüberschuss von Fr. 40'550.05** ab (Besserstellung gegenüber dem Budget um Fr. 27'150.05). Dieser Ertragsüberschuss wird dem Eigenkapital der Spezialfinanzierung Abwasser gutgeschrieben:

**Stand Eigenkapital Abwasserentsorgung neu Fr. 186'551.75.**

Der bauliche Unterhalt liegt deutlich unter dem Budget. Der Verwaltungsaufwand (Honorare, Pläne) liegt über dem Voranschlag, da die Nachführung der Katasterpläne nicht budgetiert war. Der Erlös (Verbrauchs- und Grundgebühren) liegt rund Fr. 6'500.00 über dem Budget. Gebührensenkung per 01.01.2014 wurde beschlossen.

Abfallbeseitigung

Die Abfallbeseitigung schliesst mit einem **Aufwandüberschuss von Fr. 10'650.55** ab (schlechter gegenüber dem Budget um Fr. 1'620.55). Dieser Aufwandüberschuss wird dem Eigenkapital der Spezialfinanzierung entnommen:

**Stand Eigenkapital Abfallbeseitigung neu Fr. 87'311.53.**

Die kostenlose Grünabfuhr, seit 2013 alle 2 statt alle 3 Wochen, wirkt sich negativ aus. Die Entwicklung muss sorgfältig im Auge behalten werden.

8 Volkswirtschaft	Rechnung 2013		Voranschlag 2013		Rechnung 2012	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	389'901.40	450'403.95	460'155.00	490'525.00	481'909.25	528'187.30
Nettoertrag	60'502.55		30'370.00		46'278.05	
<b>Besser gegenüber Voranschlag</b>		<b>12'978.05</b>				

Forst Einwohnergemeinde Krattigen

Aus dem Forst der Einwohnergemeinde Krattigen (Gemeindewald) resultiert ein Ertragsüberschuss von Fr. 29'975.05, welcher in den Steuerhaushalt fliesst. Budgetiert wurde ein Defizit von Fr. 12'635.00. Die Gewinnausschüttung des Forstreviers Thunersee-Suldtal in der Höhe von Fr. 5'438.30 wurde in den Forstfonds eingelegt. Der Fonds beträgt neu

**Fr. 252'940.66.**

- Minderaufwand für Dienstleistungen und Honorare für die Holzerei
- Minderaufwand Unterhalt Forststrasse
- Tieferer Verrechnungsaufwand Wegmeister und Forststrasse
- Tiefere Kantonsbeiträge als erwartet (infolge tieferem Unterhalt)

Forstrevier Thunersee-Suldtal

Die Rechnung des Forstreviers Thunersee-Suldtal ist gemäss Anschlussvertrag in die Jahresrechnung der Sitzgemeinde Krattigen integriert. Durch Rückerstattungen der Revierpartner (Gemischte Gemeinde Aeschi, Burgergemeinde Krattigen, Einwohnergemeinde Krattigen, Burgergemeinde Leissigen, Einwohnergemeinde Leissigen, Burgergemeinde Därligen) wird die Funktion ausgeglichen. Gegenüber dem Budget schliesst die Forstrechnung Fr. 40'252.95 besser ab.



- Aus den Arbeiten für Dritte resultiert ein Nettoertrag von Fr. 15'421.90. Dieser Ertrag wird via Forstabrechnung an die Revierpartner verteilt.

9 Finanzen und Steuern	Rechnung 2013		Voranschlag 2013		Rechnung 2012	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	541'309.32	2'652'184.75	387'650.00	2'446'670.00	359'122.65	2'514'148.15
Nettoertrag	2'110'875.43		2'059'020.00		2'155'025.50	
<b>Besser gegenüber Budget</b>		<b>51'855.43</b>				

- Mehreinnahmen Einkommenssteuern (+ Fr. 125'175.45 gegenüber Budget)
- Mehreinnahmen Vermögenssteuern (+ Fr. 17'431.90)
- Mehreinnahmen bei den Quellensteuern (+ Fr. 36'288.10)
- Mehreinnahmen Grundstückgewinnsteuern (+ Fr. 20'592.00)
- Mehreinnahmen Liegenschaftssteuern (+ Fr. 17'892.45)
- Finanzausgleichszahlung des Kantons Fr. 18'752.00 tiefer als geplant
- Die harmonisierten Abschreibungen liegen Fr. 7'200.00 unter dem Budget.

Mit den Abschreibungen soll einerseits eine angemessene Selbstfinanzierung der Gemeinde sichergestellt werden und andererseits der Entwertung des Verwaltungsvermögens Rechnung getragen werden. Nur durch genügend hohe Abschreibungen ist eine Gemeinde in der Lage, ihre künftigen Investitionen selber zu finanzieren. Gestützt auf das im Vergleich zum Voranschlag gute Rechnungsergebnis hat der Gemeinderat beschlossen, übrige Abschreibungen im Umfang von Fr. 141'423.31 vorzunehmen und in der Jahresrechnung 2013 einen Aufwandüberschuss von Fr. 50'000.00 auszuweisen.

Mit den übrigen Abschreibungen soll insbesondere die Strassenbeleuchtung, welche per 2013 von der BKW Energie AG übernommen wurde, vollständig abgeschrieben werden. Die freiwilligen Abschreibungen entlasten künftige Rechnungsjahre.

#### *Rechnungsprüfung*

Die Rechnungsprüfungskommission hat die Rechnung geprüft und bestätigt, dass die Buchführung und die Jahresrechnung den gesetzlichen und reglementarischen Vorschriften entsprechen.

#### *Auflage / Bezug Rechnung*

Die Jahresrechnung 2013 kann bei der Gemeindeverwaltung Krattigen eingesehen und bezogen werden.

#### **Antrag**

Der Gemeinderat beantragt

- Kenntnisnahme der Nachkredite von Fr. 352'764.77 (gebunden oder in der Kompetenz des Gemeinderates)
- Genehmigung Nachkredite von Fr. 223'017.76 (davon Fr. 141'423.31 für übrige Abschreibungen)
- Genehmigung der Jahresrechnung 2013 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 50'000.00.

## **Traktandum 2**

### **Mehrzweckgebäude Krattigen; Sanierung Flachdach – Genehmigung Projekt und Verpflichtungskredit**

#### *Ausgangslage*

Die Sanierung des Flachdaches (Dorfplatz) des Mehrzweckgebäudes ist im Finanzplan mit Fr. 80'000.00 vorgesehen. Der Ausführungszeitpunkt wurde noch nicht bestimmt, da die Sanierung nicht vordringlich schien. Im Herbst/Winter 2013/2014 ist wiederholt Wasser in das Gebäude eingetreten und die Flachdachsanierung drängt sich nun schneller als erwartet auf.

#### *Projekt*

Das Projekt beinhaltet die Flachdachsanierung mit verbesserter Isolation.

#### *Kosten*

Die Kosten betragen Fr. 128'000.00 und setzen sich wie folgt zusammen:

Baumeisterarbeiten, Deponie, Transporte	Fr.	6'200.00
Flachdacharbeiten	Fr.	98'000.00
Mehrkosten neue Verbundsteine	Fr.	10'000.00
Schlosserarbeiten	Fr.	3'000.00
Belagsarbeiten	Fr.	2'500.00
Bauleitung	Fr.	5'000.00
Reserve	Fr.	3'300.00
TOTAL	Fr.	128'000.00

#### *Folgekosten*

Nebst den vorgeschriebenen harmonisierten Abschreibungen von 10 % auf dem Verwaltungsvermögen fallen keine Folgekosten an.

#### *Finanzierung*

Das Projekt ist im Finanzplan der Gemeinde Krattigen eingestellt. Die Planung zeigt, dass das Vorhaben aus eigenen Mitteln finanziert werden kann.

#### **Antrag**

Die Bau- und Planungskommission und der Gemeinderat beantragen, das Projekt und den erforderlichen Verpflichtungskredit in der Höhe von Fr. 128'000.00 zu genehmigen.



### **Traktandum 3**

#### **Reglement für die Gemeindeausgleichskasse Krattigen – Ausserkraftsetzung**

Das Reglement für die Gemeindeausgleichskasse Krattigen vom 8. Dezember 1995 kann aufgehoben werden. Die Aufgaben der Zweigstellen sind in der Verordnung über die Ausgleichskassen des Kantons Bern und ihre Zweigstellen geregelt. Zudem gelten das Organisationsreglement und das Personalreglement der Einwohnergemeinde Krattigen.

#### *Vorprüfung*

Eine kantonale Vorprüfung ist nicht erforderlich.

#### *Auflage*

Das Reglement für die Gemeindeausgleichskasse Krattigen liegt wie im Anzeiger publiziert 30 Tage vor der Gemeindeversammlung bei der Gemeindeverwaltung auf. Das Reglement kann dort eingesehen und bezogen werden.

#### **Antrag**

Der Gemeinderat beantragt, das **Reglement für die Gemeindeausgleichskasse Krattigen** vom 8. Dezember 1995 per 31.12.2014 aufzuheben.

### **Traktandum 4**

#### **Abrechnung Verpflichtungskredite**

Jeder Verpflichtungskredit ist nach Abschluss des Vorhabens abzurechnen. Die Abrechnung ist dem kreditsprechenden Organ zur Kenntnis zu bringen.

<i>Objekt</i>	<i>GV-Beschluss</i>	<i>Kredit</i>	<i>Abrechnung</i>	<i>Saldo</i>
4.1 öffentliche Beleuchtung – Übernahme Anlagekapital	05.06.2013	145'260.00	145'260.00	0.00
4.2 Sauberabwasserleitung Schüpfgasse- Dorfstrasse	06.06.2012	412'000.00	390'780.20	- 21'219.80

#### *Information*

An der Versammlung wird über die Abrechnungen informiert.

### **Traktandum 5**

#### **Verschiedenes**

Unter diesem Traktandum können auch Sie Wünsche, Anregungen und Fragen, welche von allgemeinem Interesse sind, anbringen.

Persönliche Anliegen teilen Sie bitte direkt dem Gemeinderat oder der Gemeindeverwaltung mit.

*Wir freuen uns, viele interessierte Stimmberechtigte an der Versammlung vom 4. Juni 2014 begrüßen zu dürfen.*

*Gemeinderat Krattigen*

*Gemeindeverwaltung Krattigen*

## Datenschutzbericht

Das Rechnungsprüfungsorgan ist Aufsichtsstelle für den Datenschutz (gemäss dem kantonalen Datenschutzgesetz und dem Datenschutzreglement der Einwohnergemeinde Krattigen).

Das Revisionsorgan hält im Datenschutzbericht 2013 fest, dass aufgrund der durchgeführten Prüfung die Datenschutzbestimmungen eingehalten werden und keine Beschwerden in Bezug auf den Umgang mit Personendaten eingegangen sind.

*Rechnungsprüfungskommission Krattigen*



Nächste Gemeindeversammlung:

Freitag, **28. November 2014**, 20.00 Uhr

Gemeindesaal, Krattigen

## Verkehrssicherheit in der Gemeinde

Der Gemeinderat setzt sich laufend mit Anliegen der Bevölkerung zur Verkehrssicherheit auseinander.

Im vergangenen Jahr wurden insbesondere die Strassenabschnitte Schulhausgasse, Schüpfgasse, Chlostergasse und die Aufhebung des Fussgängerstreifens beim Restaurant Kreuz thematisiert.

Aktuell liegt eine Anfrage zur Spiezstrasse vor. Hier werden mögliche Massnahmen mit dem Oberingenieurkreis I und der Kantonspolizei besprochen. Die Federführung liegt beim Kanton.



**Die Gemeinde legt** laut Leitbild **hohe Massstäbe an die Sicherheit und Ordnung**.

Was heisst das konkret?

Ziel der Gemeinde ist, die Verkehrsteilnehmer – darunter sind Automobilisten, Fussgänger und Velofahrer zu verstehen – laufend zu sensibilisieren und darauf hinzuwirken, dass sie alle ihren Beitrag für mehr Sicherheit leisten. Tempo, Verhalten und Ausrüstung sind an die Verhältnisse anzupassen.

Periodisch wird der Inforadar an verschiedenen Standorten in der Gemeinde aufgestellt. Die erhobenen Daten werden durch den TCS ausgewertet und Massnahmen zur Umsetzung empfohlen. Aus den Messungen im Jahr 2013 konnte kein Handlungsbedarf auf Gemeindestrassen abgeleitet werden.

Nachdem im Herbst 2011 in der Chlostergasse auf Begehren von Anwohnern versuchsweise Fahrbahnschwellen montiert wurden, sind diese kürzlich nach einer Umfrage bei allen Anwohnern und gemäss Empfehlung des Projektleiters Verkehrstechnik beim Oberingenieurkreis I wieder entfernt worden. Wir planen, auch hier wieder den Inforadar einzusetzen und werden verdeckte Tempomessungen durchführen lassen. Zeigen die Messungen, dass Handlungsbedarf besteht, prüfen wir die Situation neu und leiten Massnahmen ein.

**Private Initiative wird** laut Leitbild **gefördert und unterstützt**. Der Verkehr in den Quartierstrassen ist generell „hausgemacht“. Alle Verkehrsteilnehmer können vorab ihren Beitrag leisten, indem sie ihr Verhalten den Verhältnissen anpassen – freiwillig und ohne einschränkende Massnahmen oder Kontrollen.

Wir empfehlen, zum Beispiel orange Pilonen am Strassenrand aufzustellen, wenn sich die Kinder draussen aufhalten. Zweckmässig ist auch das Aufstellen von Holzfiguren, welche signalisieren, dass Kinder im Quartier spielen. Werden diese von Zeit zu Zeit aufgefrischt oder an einem anderen Standort aufgestellt, entfalten sie ihre Wirkung neu.

Haben sie das Gefühl, ihr Nachbar verhalte sich besonders schlecht, sprechen sie ihn direkt an. Wer weiss, vielleicht war er sich dessen gar nicht bewusst und ist froh für einen Denkanstoss.

Wir danken allen für ihren Beitrag und die Rücksichtnahme – **gemeinsam für mehr Sicherheit, Wohn- und Lebensqualität in der Gemeinde**.

Gemeinderat Krattigen

# Bienen-/Wespeneinsätze

In den Gemeinden Aeschi und Krattigen



- Das Einfangen von Bienenschwärmen ist kostenlos
- Das Entfernen von Insekten (Wespen, etc.) ist kostenpflichtig; je nach Aufwand zwischen Fr. 50.00 und Fr. 120.00. Bei grösseren Einsätzen kann dieser Betrag überschritten werden. Der Betrag ist nach Einsatzende in bar zu entrichten.

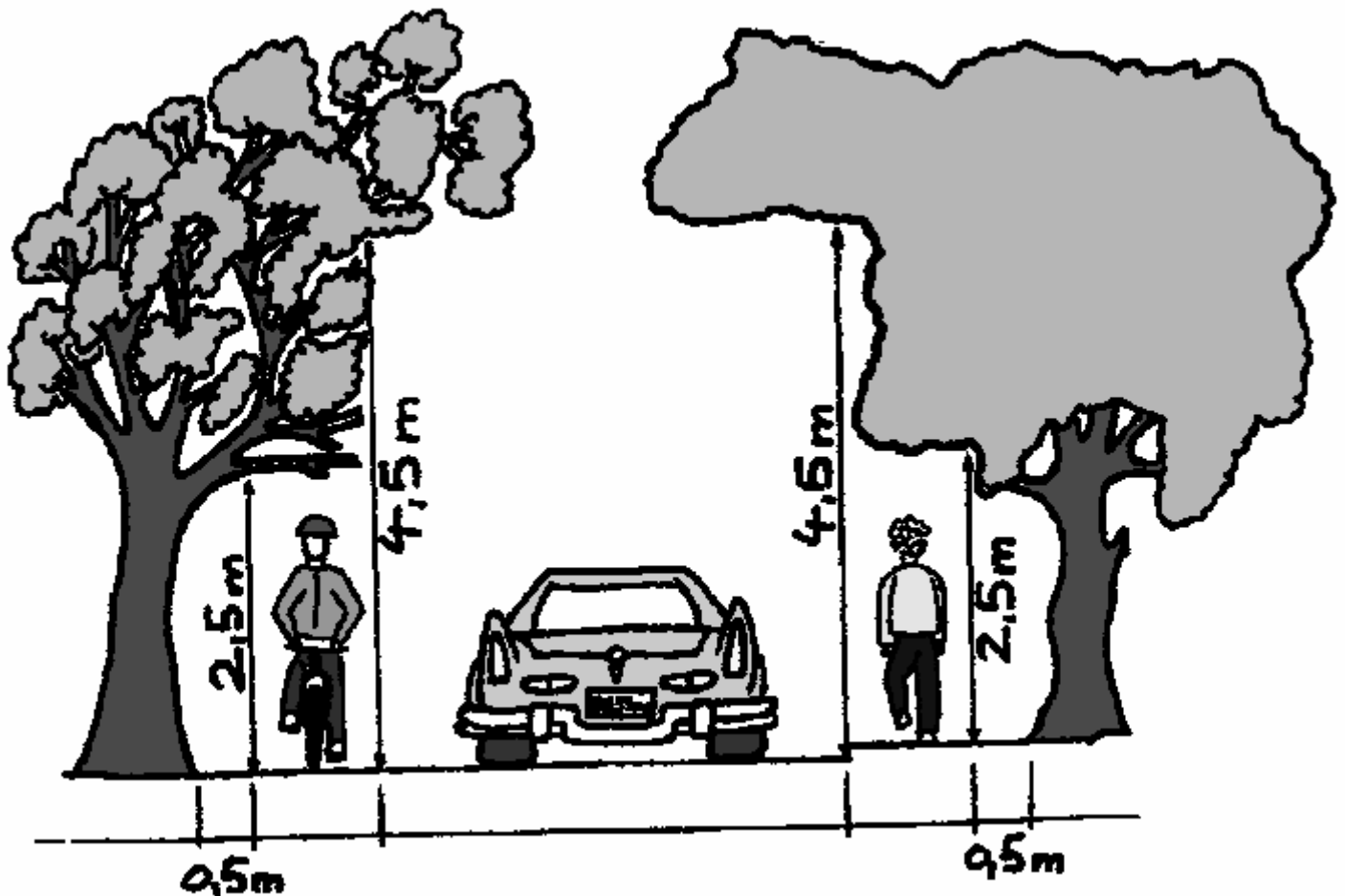
## Feuerwehr Aeschi-Krattigen

Teuscher Peter, Kommandant

078 791 87 67

p.gonzales@sunrise.ch

## Zurückschneiden von Bäumen, Grünhecken und Sträuchern an öffentlichen Strassen der Gemeinde



Die Strassenanstösser werden hiermit ersucht, die Äste und andere Bepflanzungen **bis zum 30. Juni** und im Verlaufe des Jahres nötigenfalls erneut auf das vorgeschriebene Lichtmass zurückzuschneiden.

Bei Nichtbeachtung der oben genannten Bestimmungen müssen unsere Werkhofangestellten die Arbeiten auf Kosten des Pflichtigen ausführen (Ersatzvornahme).

Bei Fragen kontaktieren Sie bitte den Werkhofchef, Peter Rubin (Tel. 079 659 42 06).

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Gemeinderat und Werkhof Krattigen



## Frühlingszeit – Pflanzzeit – Nachbarstreit?

Das muss nicht sein, wenn Sie sich an die Vorschriften für Einfriedungen und Pflanzungen entlang privater Nachbarzellen gemäss kantonalem Einführungsgesetz zum Zivilgesetzbuch EGzZGB, Art. 79 halten:

Für Bäume und Sträucher – auch wild wachsende – sind bis zur Mitte der Pflanzstelle gemessen mindestens folgende Grenzabstände einzuhalten:

- ✓ 5 m für hochstämmige Bäume, die nicht zu den Obstbäumen gehören, sowie für Nussbäume
- ✓ 3 m für hochstämmige Obstbäume
- ✓ 1 m für Zwergobstbäume, Zierbäume, Spaliere, sofern sie stets auf eine Höhe von 3 m zurückgeschnitten werden
- ✓ 50 cm für Ziersträucher bis zu einer Höhe von 2 m sowie Beerensträucher und Reben

Einfriedungen wie Holzwände, Mauern, Zäune, Hecken/Sträucher, bis zu einer Höhe von 1.20 m vom gewachsenen Boden des höher gelegenen Grundstücks aus gemessen, dürfen an die Grenze gestellt werden.

Höhere Einfriedungen sind um das Mass der Meterhöhe von der Grenze zurückzunehmen, jedoch höchstens 3 m. Achtung: Baubewilligungserfordernis prüfen.

Für Grünhecken gelten um 50 cm erhöhte Abstände. Diese sind bis zur Mitte der Pflanzstelle zu messen.

Der Anspruch auf Beseitigung zu naher Pflanzungen verjährt nach fünf Jahren. Die Einhaltung der Maximalhöhen kann jederzeit verlangt werden.

Sind Sie mit der Pflanzung Ihrer Nachbarn nicht einverstanden, suchen Sie am besten das Gespräch mit ihnen. Für Rechtsstreitigkeiten ist das Zivilgericht zuständig.





# Josef Graf-Stiftung

## Zustupf für Lernende

Der Zinsertrag aus dem Vermögen der Josef Graf-Stiftung kann gemäss Stiftungszweck für Beiträge an Jugendliche unserer Gemeinde, die eine Lehre (nicht weiterführende Schulen oder Studium) absolvieren, verwendet werden.

Allen Lernenden wird gegen Vorweisen des Lehrvertrages für die ganze Lehrzeit einmalig ein Beitrag von **Fr. 100.00** ausgerichtet.

Für Lernende ab Sommer 2014 kann der Beitrag ab sofort bei der Gemeindeverwaltung abgeholt werden.

### Lehrvertrag vorweisen – Beitrag kassieren!

Lehrvertrag	
<small>* Diese Angaben werden von der kantonalen Lehrtrös ergrützt</small>	
Lehrvertragsnummer *	<input type="checkbox"/> Berufliche Grundbildung mit eidg. Fähigkeitszeugnis <input type="checkbox"/> Berufliche Grundbildung mit eidg. Berufsattest <input type="checkbox"/> Verlängerte berufliche Grundbildung <input type="checkbox"/> Zusatzlehre
Lehrbetriebsnummer(n) *	<input type="checkbox"/> andere

\* In den Lehrverträgen durch die Berufsbildung

Josef Graf-Stiftung  
Gemeinderat Krattigen



## Aus der Schule geplaudert...

Liebe Krattigerinnen, liebe Krattiger

Wir sind bereits im letzten Quartal des Schuljahres 2013/2014 angelangt. Mit riesigen Schritten geht es dem Schuljahresende entgegen.

In diesem Jahr heisst unser Jahresmotto „Medien, eine andere Art von Kommunikation“. Im **Oktober 2013** führten wir eine Projektwoche zu diesem Thema durch. Die Kinder konnten in klassendurchmischten Gruppen an verschiedenen Workshops teilnehmen. Am Donnerstag, nachmittags und abends war Kino angesagt. Der gemeinnützige Verein Roadmovie gastierte in Krattigen, was dem Dorf einen Auftritt in der Tagesschau von SF DRS einbrachte.

Das Thema „Medien, eine andere Art von Kommunikation“ wird uns auch am Schulfest vom **Freitag, 20. Juni 2014** als Motto dienen! Das Fest beginnt um **14.00 Uhr** und dauert bis 22.00 Uhr. Es steht allen Interessierten offen und wir freuen uns, wenn Sie auch dabei sind. Genauere Informationen (wo, was stattfindet) finden Sie auf den Flyern, die im Dorf zu gegebener Zeit aufgehängt werden.

Am letzten Montag im Mai, morgens, findet gemeinsam mit der Spielgruppe Mucklas, dem Kindergarten, der 1.-6. Klasse Krattigen und der Oberstufenschule Aeschi der Wellentag statt. Alle Kinder haben so die Möglichkeit die zukünftigen Klassen, respektive zukünftigen Lehrpersonen kennen zu lernen.

\*\*\*\*\*

## Verschiedenes...



Am 15. Februar hat der Skiclub Krattigen das Schülerskirennen durchgeführt. Am Start waren 12 nichtschulpflichtige Kinder und 33 Schülerinnen und Schüler der 1.-9. Klasse die anschliessend durch die Tore fegten. Alle durften an der Rangverkündigung einen schönen Preis auf dem Gabentisch auswählen. Herzlichen Dank den Organisatoren vom Skiclub.



Spuren im Internet, Cybermobbing, Happy Slapping, Sexting, Pädophilie, gewalttätige Videospiele, Facebook sind auch in den Schulen ein Thema. Wie geht man damit um? Was gilt es zu beachten? Was sind wichtige Verhaltensregeln?

Um diese Fragen zu klären, haben wir Herrn Hans Suter von der Präventionsstelle der Kantonspolizei Bern eingeladen. Am **24. März** fand im Schulhaus zu diesem Thema ein Informationsabend für Eltern und Lehrerschaft statt. Herr Suter betonte in seinem Referat wie wichtig ein sorgfältiger und si-

cherer Umgang mit den neuen Medien ist und stellte auch anschaulich die Gefahren dar. Anschliessend an das Referat hatten alle die Möglichkeit Fragen dazu zu stellen. Ziel war es, einerseits die persönliche Medienkompetenz zu steigern und andererseits, dass die Eltern ihre Kinder im Umgang mit den neuen Medien besser begleiten und auch schützen können. Es freute uns, dass der Anlass rege besucht wurde.

Im **Kindergarten** brummt es gewaltig mit den 26 Kindern die dort ein- und ausgehen.  
 „Jeah, jetzt kann ich schon alle Würfelzahlen erkennen!“  
 „Hast du gesehen, ich habe gelernt Schuhe zu binden?“  
 „Ich kann schon bis 57 zählen.“ „Ich kenne alle Farben der Farbschachtel.“  
 „Ich kann mich schon ganz alleine umziehen!“  
 „Ich weiss, dass mein Name mit einem \*A\* beginnt.“  
 „Ich beweise dir dass 2+3 fünf ergibt.“  
 „Ich kenne alle Namen der 26 Kinder in unserer Klasse und im Fall, es sind nur 23, wenn 3 fehlen.“  
 „Ich kann, wie durch einen Zaubertrick plötzlich Wörter lesen.“  
 „Es ist ja logisch, das ein Viereck mehr Ecken hat, als ein Dreieck und weißt du überhaupt warum das Einhorn „Einhorn“ heisst?“

In diesem Sinne erleben die Kindergärtnerinnen Claudia Fitze und Babs Freiburghaus viele wunderbare Augenblicke.



Die **1./2. Klasse** hat sich im Fach NMM lange Zeit damit befasst, wie denn die Milch von der Kuh in den Laden kommt. Der Ausflug auf den Bauernhof von Familie Reichen war Höhepunkt und Abschluss der Thematik und wird den Kindern sicher noch lange in Erinnerung bleiben. Und nun ist die Klasse in die Geschichte des Wohnens eingetaucht. Wie haben die Menschen früher gewohnt?

Wie heute? Und wie könnten wir in Zukunft wohnen? Dies sind die Fragen, welche die Kinder beschäftigen werden.



Die **3./4. Klasse** setzte sich seit den Weihnachtsferien mit zwei ganz unterschiedlichen Themen auseinander. Einerseits mit der spannenden Welt der Pinguine in der Antarktis, andererseits mit der Wüste Sinai und ihren früheren Bewohnern. Ob arktische Temperaturen oder Fata Morganas, die Kinder sind mit viel Begeisterung dabei und bereichern

den Unterricht mit interessanten Fragen.



Die **5./6. Klasse** führt auch in diesem Schuljahr die Papiersammlungen durch. Das Geld das dank der Sammlung zusammenkommt hilft die Kosten für Schullager tief zu halten. Auf Wunsch vieler Eltern wurde die Organisation der Papiersammlung geändert. Neu kann das Papier am Sammlungstag, ab Beginn direkt angeliefert werden. Von 14.00-18.00 Uhr werden Karton und Papier durch die Schülerinnen und Schüler in die Container verladen. Von 18.00-20.00 Uhr wird dies durch die Lehrerschaft gemacht. Wir bitten Sie, nur Bündel in kindergerechten Portionen anzuliefern.

Die **5./6. Klasse** war im Februar im Skilager auf der Engstligenalp. Das Lager wurde von Anita Jungen organisiert und geleitet. Alle genossen einerseits das schöne Wetter und andererseits das Lagerleben.

Auszug aus dem Tagebuch Skilager von Matt Hausser

Dienstag, 18.2.14

Heute mussten wir schon um halb acht aufstehen, eine halbe Stunde später gab es leckeres Frühstück. Um viertel vor neun, sind wir bis halb eins Skifahren gegangen. Danach gab es Mittagessen bis etwa eins. Um viertel vor zwei machten wir uns schon wieder bereit fürs Skifahren und kamen ca. vier Uhr wieder nach Hause. Neben der Hütte haben wir Jungs und Ueli eine coole Schanze gebaut die wir noch den restlichen Abend benutzt haben. Es hat sehr Spaß gemacht. Am meisten hat mir am Montag und Dienstag das Snowboarden gefallen, weil ich grosse Fortschritte gemacht habe und es einfach Spass macht.

Donnerstag, 20.2.14

Heute sind wir wieder um halb acht aufgestanden. Später gab es Frühstück und wir gingen schon bald Skifahren. Das Wetter war perfekt, keine Wolke war zu sehen. Von viertel nach neun bis ca. halb eins waren wir auf der Piste. Zum Mittagessen gab es Bratwurst, Rösti und Spinat. Das hat mir sehr geschmeckt. Als feines Dessert gab es Vanillespiegelei. Über den Mittag ruhten wir uns aus und spielten Spiele. Um ca. 2 Uhr gingen wir wieder Skifahren. Die Snowboarder, Andrim, Akasha, ich und Ueli mit dem Snowboard durften heute zusammen Boarden. Das war eine super Gruppe. Wir übten die Kurven und machten Sprünge und Tricks. Der Nachmittag war wegen dem schönen Wetter und der coolen Snowboard Gruppe einfach super.

\*\*\*\*\*

Barbara Luginbühl-Sieber, Schulleiterin



## Neues von der Spielgruppe Mucklas

### Adväntsfenster mit Punsch- u Läbchuechehüsli

Im Dezember wurde das Geheimnis um das Adventsfenster der Spielgruppe gelüftet. Es kamen fliegende Engel und glitzernde Sterne zum Vorschein, welche Evelyne Liechti mit den Spielgruppenkinder gebastelt hatte. Das Ganze wurde mit Kerzen beleuchtet, so dass richtige Weihnachtsstimmung aufkam!



Bild: kohlermedia.ch

Zur Weihnachtsstimmung gesellte sich dann auch noch ein feiner Duft, welcher aus dem Punsch- und Läbchuechehüsli neben der Spielgruppe strömte und die Besucher mit würzigem Lebkuchen, saftigen Mandarinen und fruchtigem Punsch verwöhnte!

## Ausblick

Am Samstag 24. Mai 2014 findet auf dem Dorfplatz das beliebte Spielfest der Spielgruppe Mucklas statt. Natürlich inklusive Bobby Car Rennen, welches seit Beginn immer den Höhepunkt des Spielfestes darstellt!

Details zum Spielfest werden zu gegebener Zeit auf unserer Homepage veröffentlicht.

## Neue Homepage

Seit kurzem ist unsere neue, fröhliche Homepage [www.mucklas.ch](http://www.mucklas.ch) aufgeschaltet! Diese durften wir dank des neuen Sponsors kohlermedia realisieren. Nebst vielen Informationen und Bildmaterial über die Spielgruppe, finden Sie auch aktuelle Themen. Zum Beispiel ist ersichtlich, welche Vormittage im nächsten Schuljahr für die Spielgruppenkinder angeboten werden und ob es noch freie Plätze hat. Eine Anmeldung ist direkt online möglich. Es gibt auch einen passwortgeschützten Bereich mit Fotos für die Eltern der Kinder. Viel Spass beim Schmökern!

Freie Plätze hat es auch noch im Trägerverein Spielgruppe Krattigen: Neumitglieder sind herzlich willkommen! Für nur Fr. 35.-/Jahr unterstützen Sie die Spielgruppe Mucklas. Jeder Franken kommt direkt den Kindern zu Gute! Mitglieder des Trägervereins Krattigen profitieren von einem vergünstigten Tarif für die Spielgruppenbesuche ihrer Kinder und werden regelmässig über die Tätigkeiten der Spielgruppe informiert.

Weitere Auskünfte zur Spielgruppe Mucklas:

zum Betrieb der Spielgruppe: Evelyne Liechti, 079 664 08 29  
zum Trägerverein Spielgruppe: Gabi Voramwald Zurbrügg, 033 654 74 44

Für den Vorstand:

Gabriela Voramwald Zurbrügg, Präsidentin

Trägerverein Spielgruppe Krattigen  
Präsidentin, Gabi Voramwald, Musterbodegasse 3, 3704 Krattigen  
E-Mail: [praesidium@mucklas.ch](mailto:praesidium@mucklas.ch) · Homepage: [www.mucklas.ch](http://www.mucklas.ch)

Mit freundlicher Unterstützung von:  
Einwohnergemeinde Krattigen · Amacher Technik, Grindelwald · Farbwerk Herren, Münsingen · Gebr. Müller AG, Reichenbach  
Auto- und Bootssattlerei Liebi GmbH, Spiez · Restaurant Kreuz, Krattigen · Schranz Parkett, Krattigen · kohlermedia, Krattigen



# Tübliverkauf des TV's Krattigen

## Wann

Am 17. Mai 2014

## Zeit

Von 8.00 bis ca. 11.00 Uhr

## Wo

Vor dem Volg in Krattigen

## Für

Den TV Krattigen

Wir freuen uns sehr, dir/euch ein paar köstliche  
Züpfetübli zum Frühstück verkaufen dürfen.

Mit fröhlichen Grüssen

Familie Reichen

TV Krattigen







## Weekly Aussichtstipp / *Scenic Tip*

**PANORAMA E-BIKE TOUR – KRATTIGEN**

***PARNORAMIC E-BIKE TOUR – KRATTIGEN***



Pro Tag stehen in Krattigen zwei E-Bikes zur gemütlichen Erkundung der Region zur Verfügung. Die Rundfahrt mit dem E-Bike führt auf einer Nebenstrasse durch den Buechwald bis auf den Viertel, den höchsten Punkt der Velotour. Weiter geht es bergab zur Alp Hellboden, wo eine Stärkung mit frischer Milch und Bergkäse schon wartet. Die herrliche Aussicht auf den Thunersee und die umliegenden Berge gibt es als Dessert mit dazu!

*Two E-bikes are available to hire every day in the village of Krattigen for an easy way to explore the region. The round tour by E-bike follows side roads through the Buechwald forest up to the Viertel, the highest point on the tour. Then it's downhill to Hellboden Alp where fresh milk and mountain cheese are ready and waiting for you to tank up on energy. The fabulous views of Lake Thun and the surrounding mountains are the icing on the cake.*

### **Mietpreise pro E-Bike inkl. Helm**

#### ***Rental per E-bike incl. helmet***

½ Tag / ½ day    CHF 25

1 Tag / ½ day    CHF 45

Mit der PanoramaCard Thunersee erhalten Gäste 50% Rabatt auf die Tagesmiete eines E-Bikes.

*Guests with a PanoramaCard Thunersee receive 50% reduction on the rental cost of an E-bike.*

### **Information & Reservation**

Krattigen Tourismus, T 0041 33 654 13 30



### **Information**

#### **Interlaken Tourismus**

Höheweg 37, Postfach 369

CH-3800 Interlaken

T 0041 33 826 53 00

F 0041 33 826 53 75

mail@interlakentourism.ch

www.interlaken.ch





# Veranstaltungskalender Krattigen

## Juni - August 2014

### MAI

- |        |  |                                     |
|--------|--|-------------------------------------|
| 15.05. | <b>Seniorenachmittag, 13.45 Uhr</b><br>Dieser Seniorenachmittag findet an einem Donnerstag statt.  | Gemeindesaal Aeschi                 |
| 24.05. | <b>Spielfest der Spielgruppe Mucklas</b>   | Spielplatz unter der Mehrzweckhalle |
| 31.05. | <b>Eidgenössisches Feldschiessen und Waldfest</b><br><b>Feldschiessen: ab 13.00 Uhr</b><br><b>Waldfest: ab 20.00 Uhr mit Festwirtschaft und Tanz</b> | Schützenhaus                        |

### JUNI

- |                    |  |  |
|--------------------|--|--|
| 01.06.             | <b>Schauglasblasen, jeden 1. Sonntag im Monat 11.00 - 16.00 Uhr</b>  | Glasatelier C-Design<br>Hofacherweg 4a |
| 04.06.             | <b>Gemeindeversammlung, 20.00 Uhr</b>  | Gemeindesaal                           |
| 07.06. -<br>08.06. | <b>Krattiger Glastage</b><br><b>Samstag, 11.00 - 18.00 Uhr / Sonntag, 11.00 - 17.00 Uhr</b>  | rund um das<br>Glasatelier C-Design    |
| 12.06.             | <b>Platzkonzert der Musikgesellschaft Krattigen, 19.30 Uhr</b>   | Altersheim Oertlimatt                  |
| 18.06.             | <b>Kirchgemeindeversammlung</b>  | Kirche Krattigen                       |
| 20.06.             | <b>Schulfest Primarschule Krattigen, 14.00 - 22.00 Uhr</b>   | Turnhalle                              |
| 21.06. /<br>22.06. | <b>Trychlerchilbi</b><br><b>Samstag, ab 20.00 Uhr, Trychlerchilbi mit Unterhaltung der Aeschiriedörgeler</b><br><b>Sonntag, 10.30 Uhr Predigt anschliessend Chilbi</b> | ufem Viertel                           |
| 24.06.             | <b>Seniorenachmittag, 14.00 Uhr</b>  | Gemeindesaal                           |
| 27.06.             | <b>Folklore-Abend ab 19.30 Uhr</b>   | Camping Stuhlegg                       |
| 29.06.             | <b>Bergzmorgen, ab 10.00 Uhr</b>   | Skihütte Hellboden                     |

Aktuelle Informationen und allfällige Änderungen zum  
Veranstaltungskalender auf [www.krattigen.ch](http://www.krattigen.ch)

# Veranstaltungskalender Krattigen

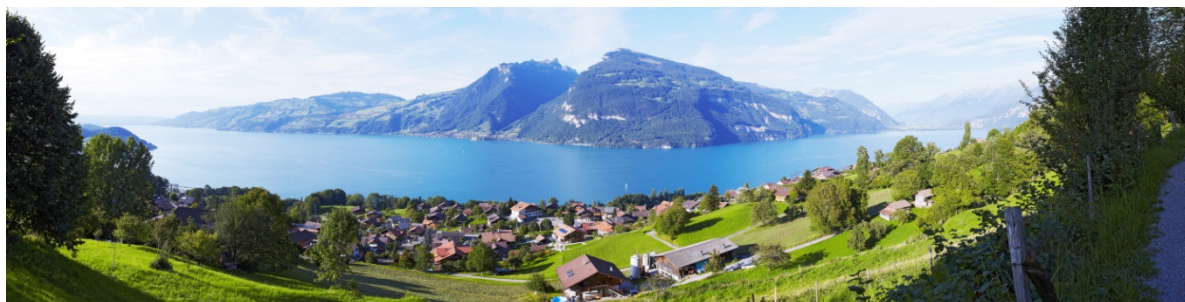
## Juni - August 2014

### JULI

04.07.	<b>Sommerfest, ab 19.30 Uhr</b> Organisation: Skiclub	Dorfplatz
06.07.	<b>Schauglasblasen, jeden 1. Sonntag im Monat 11.00 - 16.00 Uhr</b>	Glasatelier C-Design Hofacherweg 4a
11.07.	<b>Folklore-Abend mit dem Jodlerclub Spiez und der Alhorngruppe Rockzipfel, ab 19.30 Uhr</b>	Camping Stuhlegg
12. / 13. 07.	<b>Wandernacht in Krattigen</b> Anmeldungen: Krattigen Tourismus, Tel. 033 654 13 30	
20.07.	<b>Dixie-Matinee mit der Golden Age Band, ab 11.00 Uhr</b>	Camping Stuhlegg
31.07.	<b>1. Augustfeier, ab 19.30 Uhr</b> Musik und Tanz mit den Lazy Crazy	Camping Stuhlegg

### AUGUST

01.08.	<b>1. August-Brunch, 09.00 - 13.00 Uhr</b> mit der Musikgesellschaft Krattigen	Dorfplatz oder Turnhalle
01.08.	<b>Feiern Sie den Tag der Schweiz im Seeblick</b>	Hotel-Restaurant Seeblick
01.08.	<b>1. August-Abendmenu</b>	Hotel Sunnehüsi
03.08.	<b>Schauglasblasen, jeden 1. Sonntag im Monat 11.00 - 16.00 Uhr</b>	Glasatelier C-Design Hofacherweg 4a
07.08.	<b>Platzkonzert der Musikgesellschaft Krattigen mit Gästeehrungen 2014, 20.15 Uhr</b>	Camping Stuhlegg
14.08.	<b>Platzkonzert der Musikgesellschaft Krattigen, 20.00 Uhr</b>	Restaurant Kreuz
28.08.	<b>Platzkonzert der Musikgesellschaft Krattigen, 19.30 Uhr</b>	Hotel Sunnehüsi
31.08.	<b>Sommerfest Oertlimatt, 10.00 - 16.00 Uhr</b> Fest im Garten mit musikalischer Unterhaltung, Festwirtschaft und verschiedene Attraktionen für Jung und Alt	Garten Altersheim Oertlimatt



## Wandernacht in Krattigen

### Samstag, 12. Juli 2014

Die einzigartige Aussichtsterrasse über dem Thunersee

Treffpunkt	17.30 Uhr, Gemeindeverwaltung Krattigen
Anreise	Wir empfehlen Ihnen die Anreise mit den öffentlichen Verkehrsmitteln: Bern ab 16:34, Thun ab 16:54, Spiez ab 17:06, Krattigen Dorf an 17:16 Parkplatzmöglichkeiten: Bahnhof Spiez / Mehrzweckgebäude Krattigen
Ausrüstung	gutes Schuhwerk, warme Kleidung, Getränke und evtl. Taschenlampe
Verpflegung	Ein Essen sowie Getränke sind im Preis inbegriffen
Wanderung	reine Wanderzeit 2 h 40 min, leichte Wanderung Aufstieg: 250m, Abstieg: 450m Die Wanderung führt am Kraftort „Schwefelquelle Krattigen“ vorbei. Weiter geht's Richtung Leissigen über die neue Hängebrücke.
Ende	um ca. 22:45 Uhr, Leissigen Bahnhof
Rückreise	ab Bahnhof Leissigen Leissigen ab 23:03, Spiez an 23:18, Thun an 23:31, Bern an 23:52 Leissigen ab 23:52, Interlaken West an 00:04, Interlaken Ost an 00:10
Tipp	Geniessen Sie am darauffolgenden Sonntag einen unbeschwerten Sommertag im Berner Oberland. Krattigen Tourismus vermittelt Ihnen gerne eine Unterkunft. (bitte rechtzeitig anfragen)

# Krattigen Tourismus



Thunersee • Schweiz



<b>Kosten</b>	Erwachsene	Fr.	30.00
(inkl. Essen	Kinder bis 12 Jahre	Fr.	20.00
und Getränke)	Die Kosten werden vor Ort bar einkassiert.		

**Hinweise** Die Wandernacht findet nur bei guter Witterung statt.  
 Auskunft erhalten Sie am Freitag, 13.30 - 17.00 Uhr, unter der  
 Telefonnummer 033 654 13 30.  
 Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.  
 Telefon am Durchführungstag: 076 463 24 42

**Anmeldung** bis spätestens Donnerstag, 10. Juli 2014 an Krattigen Tourismus,  
 krattigen@thunersee.ch, Tel. 033 654 13 30




---

## Anmeldung Wandernacht in Krattigen

### Samstag, 12. Juli 2014

---

Ich nehme / Wir nehmen an der Wandernacht 2014 in Krattigen teil

Name/Vorname .....

Strasse .....

PLZ/Ort .....

Telefon .....

E-Mail .....

Anzahl Erwachsene ..... Anzahl Kinder .....

Datum ..... Unterschrift .....

.....

Bitte vollständig ausgefüllt bis Donnerstag, 10. Juli 2014 an  
 Krattigen Tourismus, Dorfplatz 2, 3704 Krattigen oder  
 Anmeldung per E-Mail an krattigen@thunersee.ch

# Fahrplan Suldtal-Bus 2014 (Linie 67)



**Restaurant  
Pochtenfall**

**Krattigen** Tourismus

**Berner Oberland**   
Thunersee • Schweiz

**Spar+Leihkasse  
Frutigen**

**Verkehrt nur Samstags und Sonntags  
vom 5. Juli bis 5. Oktober sowie 1. August 2014**

<i>Spiez, Bahnhof</i>	<i>ab</i>	9.35	10.35	11.35	15.35	16.35
<i>Krattigen, Dorf</i>	<i>ab</i>	9.16*	10.16*	11.16*	15.16*	16.16*
<i>Aeschi b. Spiez, Post</i>	<i>ab</i>	9.44	10.44	11.48	15.48	16.48
<i>Aeschiried, Schulhaus</i>	<i>an</i>	9.51	10.51	11.54	15.55	16.55
<b>Aeschiried, Schulhaus</b>	<b>ab</b>	<b>9.56</b>	<b>10.56</b>	<b>11.56</b>	<b>15.56</b>	<b>16.56</b>
Untere Allmi	ab	9.58	10.58	11.58	15.58	16.58
Staldeweid	ab	9.59	10.59	11.59	15.59	16.59
Fuchsgraben	ab	10.03	11.03	12.03	16.03	17.03
<b>Suld, Rest. Pochtenfall</b>	<b>an</b>	<b>10.16</b>	<b>11.16</b>	<b>12.16</b>	<b>16.16</b>	<b>17.16</b>
<b>Suld, Rest. Pochtenfall</b>	<b>ab</b>	<b>10.35</b>	<b>11.35</b>	<b>14.35</b>	<b>16.35</b>	<b>17.35</b>
Fuchsgraben	ab	10.43	11.43	14.43	16.43	17.43
Staldeweid	ab	10.47	11.47	14.47	16.47	17.47
Untere Allmi	ab	10.48	11.48	14.48	16.48	17.48
<b>Aeschiried, Schulhaus</b>	<b>an</b>	<b>10.53</b>	<b>11.53</b>	<b>14.53</b>	<b>16.53</b>	<b>17.53</b>
<i>Aeschiried, Schulhaus</i>	<i>ab</i>	10.54	11.54	14.58	16.58	17.58
<i>Aeschi b. Spiez, Post</i>	<i>an</i>	11.01	12.01	15.05	17.05	18.05
<i>Krattigen, Dorf</i>	<i>an</i>	11.36*	11.36*	15.36*	17.36*	18.36*
<i>Spiez, Bahnhof</i>	<i>an</i>	11.18	12.18	15.18	17.18	18.18

\* umsteigen in Aeschi

Für Gruppen ab 10 Personen ist eine Platzreservation erforderlich:  
Tel. 0848 100 222

Pauschalfahrausweise wie GA, Halbtax, Tageskarten, FVP, Verbundabos,  
Juniorkarte, etc. sind auf der Strecke Aeschiried - Suld nicht gültig



**yogamond**

der Weg zu einem gesunden,  
ausgeglichen, bewussten Leben

## Hatha Yoga Kurse in Krattigen

Montag	18.45 bis 20.00 Uhr
Montag	20.10 bis 21.25 Uhr
Dienstag	08.30 bis 09.45 Uhr
Dienstag	10.00 bis 11.00 Uhr
Donnerstag	08.45 bis 11.00 Uhr

Die Kurse finden im Schulungsraum in der Kirche Krattigen statt

Yoga hilft uns körperliche und seelische Verspannungen zu lösen, zu Ruhe, Gelassenheit und Selbstsicherheit zurückzufinden. Durch die Verbindung von Atmung, Körperübungen und Konzentration wird die körperliche, seelische und geistige Beweglichkeit verbessert. Die Gesundheit wird gefestigt und das Wohlbefinden gesteigert.

Ich bin Emfit zertifiziert und Krankenkassen anerkannt.

[www.yogamond.ch](http://www.yogamond.ch)

[silvie@yogamond.ch](mailto:silvie@yogamond.ch)

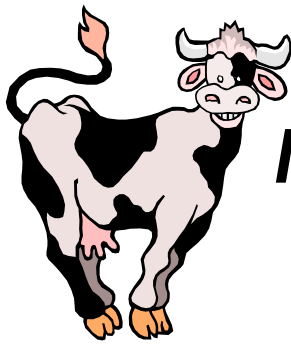
079 813 86 14

033 654 90 14

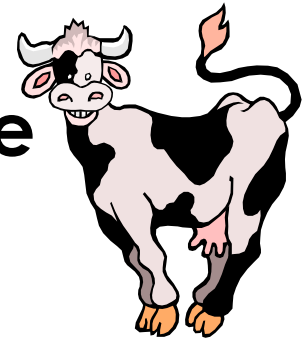
In beständiger Gelassenheit, Beweglichkeit und farbigen Gedanken

Silvie Reichen Dipl. Yogalehrerin SYV

Nur Fr. 1.20! Nur Fr. 1.20! Nur Fr. 1.20! Nur Fr. 1.20!



## Milchsammelstelle Krattingen



Wir haben einen Offenmilchausschank, bei dem Sie Ihre Milch frisch beziehen können. Ob für Kaffee, Ovomaltine oder einfach für ein Glas frische Milch, unser Produkt wird qualitativ hoch stehend direkt vom Produzenten angeliefert.

**1 Liter Milch kostet bei uns nur Fr. 1.20!**

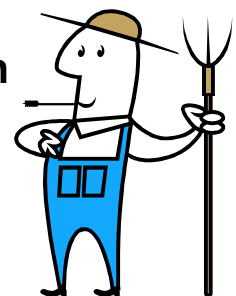
**Wir würden uns freuen, Sie während folgenden  
Öffnungszeiten bei uns begrüßen zu dürfen:**  
(evtl. Änderungen werden direkt bei der Sammelstelle publiziert)

jeden 2. Tag von 7.45 bis 8.45 Uhr

Haben wir Sie neugierig gemacht? Besuchen Sie uns doch einfach mal!

**Sie finden uns vis-à-vis des Hotels Bellevue Bären**

**Das Milchteam und die Krattig-Bauern**



Nur Fr. 1.20! Nur Fr. 1.20! Nur Fr. 1.20! Nur Fr. 1.20!





Markus Weber, Graben, 3758 Latterbach  
 Telefon P: 033 681 06 60 / M: 079 381 35 37

e-Mail: [weber.latterbach@bluewin.ch](mailto:weber.latterbach@bluewin.ch)  
[www.olg-hondrich.ch](http://www.olg-hondrich.ch)

### Dorf-OL vom 18. Oktober 2014

### Nationaler Orientierungslauf vom 19. Oktober 2014

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner von Krattigen

Es ist was los in Krattigen, am Wochenende vom 18./19. Oktober 2014! Es ist mir eine Ehre und Freude als Laufleiter, ihnen unseren Sport so wie den Anlass mit dem Rahmenprogramm vorstellen zu dürfen.

Die **Orientierungslaufgruppe (OLG) Hondrich** ist der OL-Verein in der Region Spiez - Interlaken. Wir zählen aktuell 64 Mitglieder (Aktive und Nachwuchs). Unsere Nachwuchsabteilung führen wir gemeinsam mit der OLG Thun unter der Bezeichnung „Berner Oberländer OL-Nachwuchsteam“. Jeden Mittwoch treffen sich fast 50 Kinder und Jugendliche zwischen 8 und 18 Jahren mit den J&S-Leitern in einem Wald in der Region zum Training. Wir führen damit eine der grössten Nachwuchsabteilungen überhaupt.

**Orientierungslauf** ist der Sport für schnelle Beine mit Köpfchen, der von jung bis alt betrieben werden kann. Dabei ist die Herausforderung nicht zwingend die Posten zu finden, sondern die Strecke zwischen den Posten so schnell wie möglich zu absolvieren. Als Familiensportart schlechthin, wird für Jede und Jeden eine Laufstrecke angeboten, wobei auch auf das technische Niveau Rücksicht genommen wird. Ein paar Laufschuhe, ein Kompass und schon kann es losgehen und man wandelt auf den Spuren von Simone Niggli und Daniel Hubmann. Ergreifen Sie die Möglichkeit und probieren Sie es aus!

Am **Samstag, 18. Oktober 2014** wird in Zusammenarbeit mit dem TV Krattigen und dem Berner Oberländer OL-Nachwuchsteam, ein Dorf-OL für die Bevölkerung durchgeführt. Egal ob Sie alleine, als Familie oder sonst als Gruppe unterwegs sind, entdecken Sie ihre Gemeinde mal aus anderer Sicht. Als besondere Herausforderung haben die Ambitionierten die Chance, gegen die Staffel-Weltmeisterin und aktuelle Europameisterin Judith Wyder zu laufen und zu probieren ihre Zeit zu unterbieten. In der Festwirtschaft können Sie dann darüber diskutieren, wo Sie die entscheidenden Sekunden wohl verloren haben.

Am **Sonntag, 19. Oktober 2014** findet in Zusammenarbeit mit der Schützengesellschaft Krattigen, der 11. Lauf der nationalen OL-Laufserie statt. Integriert in den Lauf sind auch der Schlusslauf der Elite-League, die Jahreswertung der Elite und Junioren Läuferinnen und Läufer sowie der schweizerische Jugend-Cup (der Vergleichswettkampf der neun regionalen Nachwuchskader). Dazu werden ca. 1'500 Teilnehmende aus der ganzen Schweiz in Krattigen erwartet, darunter die weltbesten Orientierungsläuferinnen und -läufer. Deren Wettkampf kann voraussichtlich in der Festwirtschaft im Wettkampfbereich beim Schulhaus Krattigen live via GPS-Tracking verfolgt werden.

Auch an diesem Tag besteht die Möglichkeit, in einer der drei leichten Offen-Kategorien am Wettkampf teilzunehmen. Die Anmeldung dafür erfolgt vor Ort.

Ich bedanke mich bereits heute bei der Gemeinde, den Landbesitzern, dem Turnverein und den Schützen für die grossartige Unterstützung und Zusammenarbeit.

Auch ein grosser Dank im Voraus an die Bevölkerung für die Gastfreundschaft, die Rücksichtnahme und das Verständnis, bezüglich möglicher Verkehrsbehinderungen und Lärmimmissionen tagsüber rund um das Schulhausareal. Wir freuen uns in Krattigen zu Gast zu sein und allen Teilnehmenden ein unvergessliches OL-Erlebnis über dem Thunersee zu ermöglichen. Erleben auch Sie die familienfreundliche Atmosphäre an unserem Anlass. Die Vereine aus Krattigen und die OLG Hondrich freuen sich auf Ihren Besuch!

Unter [www.olg-hondrich.ch](http://www.olg-hondrich.ch) finden Sie weitere Informationen rund um den Anlass und über unser Vereinsleben.

Markus Weber  
 OLG Hondrich  
 Laufleiter





# Einwohnergemeinde **Krattigen**

*Wir wünschen Ihnen  
eine schöne und  
erholungsreiche Sommerzeit!*



Gemeinderat und das Personal der Einwohnergemeinde Krattigen